

Das **ENERGIESERVICE** Magazin



Gewinnspiel
auf der Rückseite

Tanzen ist träumen mit Füßen
Ein BHKW für die SAMAG
Schülerausflug in das BHKW und Umspannwerk

WIR GEHEN MIT DER ZEIT



Alexander Kronthaler
Geschäftsführer
Stadtwerke Saalfeld GmbH

Sehr geehrte Kunden,

die günstige und sichere Versorgung mit Strom, Gas und Wärme steht nun schon seit über 25 Jahren im Mittelpunkt unserer Arbeit. Doch daneben gibt es ein Thema, das uns mindestens ebenso leidenschaftlich antreibt: Wie können wir Ihnen, den Menschen die in Saalfeld und Umgebung wohnen,

etwas zurückgeben? Wie können wir das Leben in unserer schönen Stadt fördern und besondere Angebote unterstützen? Schmelztiegel des gesellschaftlichen Lebens in Saalfeld sind vor allem die zahlreichen Vereine und ihre engagierten Mitglieder (zu denen auch zahlreiche Mitarbeiter der Stadtwerke Saalfeld gehören). Darum unterstützen wir an dieser Stelle seit vielen Jahren ganz gezielt und quer durch das gesellschaftliche Leben mit Spenden und Sponsoring. Zu

unserem Engagement gehört auch, dass wir Vereinen wie dem „Citydance - Fit & Fun e. V. Saalfeld“ oder dem „Förderkreis der Musikschule Saalfeld e. V.“ die Möglichkeit geben möchten, sich im ENERGIESERVICE Magazin einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Ebenfalls sehr am Herzen liegt uns die Förderung unserer Kinder. Mit dem Marco Polo Soccer Cup oder dem Marco Polo Forschertag unterstützen wir daher seit Jahren beispielhafte Veranstaltungen für unseren Nachwuchs. Darüber hinaus klären wir aktiv in Kindergärten und Schulen über das spannende Thema Energie auf. Manchmal kommen Schulklassen aber auch in unsere Einrichtungen, wie z. B. die Klasse 9 b des Erasmus-Reinhold-Gymnasiums, die in dieser Ausgabe über ihren Besuch im BHKW Gorndorf schreibt.

Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen beim Lesen und eine sonnenreiche und erholsame Sommerferienzeit! Vielleicht sehen wir uns bei einer Abkühlung im Saalfelder Freibad?

Ihr Alexander Kronthaler

BADESPASS IM SAALFELDER FREIBAD

– immer wieder schwimmen –



dein
10 METER FLUG
IM SAALFELDER FREIBAD

In den Sommermonaten ist das Saalfelder Freibad Anziehungspunkt für Sonnenanbeter und Erfrischungssuchende aus Nah und Fern. Vier verschiedene Wasserbecken laden hier zum erfrischenden Schwimmen im kühlen Nass ein. Das Kinderplanschbecken und das Erlebnisbecken werden mittels einer Vorwärmanlage beheizt. Im Erlebnisbecken warten Wasserspeier, Nackendusche, Pilzkaskade und Sitzbecken auf die Badegäste. Besonderen Spaß und sogar ein bisschen Nervenkitzel bieten die 65 Meter lange Rutsche, der 10-Meter-Turm mit zusätz-

licher 2,5- und 5-Meter-Plattform sowie ein 1- und ein 3-Meter-Sprungbrett.

Neben dem Spaß im Wasser gibt es auf dem Freibadgelände zwei Beachvolleyballanlagen, einen Basketballplatz mit zwei Korbanlagen, eine Tischtennisplatte, einen Fußballtennisplatz, einen Bouleplatz, ein Schachbrett sowie zahlreiche Spielgeräte auf dem Spielplatz für die Kleinsten.

ab 11. Mai geöffnet

10-m-Sprungturm | 65-m-Rutsche | Erlebnisbecken
Beachvolleyball | Basketball | Imbiss
Kinderspielplatz und Kinderbecken u. v. m.
Parkplätze

24.6. | 26.8.

Sommerkino

11.6. || Beachparty

16.7. || Familienspaßbadetag



Tel. 03671 – 33 917 | Tiefer Weg 5 | Saalfeld | www.saalfeld.de
Mai – Sept. täglich ab 9.00 Uhr geöffnet

Geöffnet hat das Saalfelder Freibad täglich von 9 bis 19 Uhr, bei schönem Wetter sogar bis 21 Uhr. Die Eintrittspreise betragen für Erwachsene 2,50 € (2 € ermäßigt). Saisonkarten gibt es bereits für 75 € (Erwachsene) bzw. 60 € (ermäßigt). Zudem sind dank Zehner- und Zwanzigerkarten weitere Rabatte möglich. Ebenso gibt es einen günstigen Feierabendtarif, der ab 1,5 Stunden vor Badezeitende gilt.



TANZEN IST TRÄUMEN MIT FÜSSEN

Citydance – Fit & Fun e. V. Saalfeld

Unter diesem Motto träumen unsere Mitglieder vom Verein Citydance – Fit & Fun e. V. Saalfeld tagtäglich auf verschiedenste Art und Weise. Unter der Leitung von Sandra Ziebell und ihrem Übungsleiterteam entfalten sich ca. 290 Mitglieder an jedem Tag in der Woche und lassen ihrem Bewegungsdrang und ihren künstlerischen und körperlichen Fähigkeiten freien Lauf.

Bereits im Kindertanz bieten wir eine Frühförderung für die Kleinsten an. Spielerisch werden sie an die Bewegung mit Musik herangeführt und erlernen gleichzeitig die Grundlagen des Jazz- und Modern Dance. Jede Tanzgruppe erlernt pro Saison mindestens einen Showtanz, welcher dann gemeinsam bei Aufführungen, wie z. B. dem jährlichen Vereinsfest, dargeboten wird.

Über die Showtanzgruppen hinaus trainieren ca. 60 Tänzerinnen und Tänzer im Wettkampfbereich und nehmen an Turnieren im Mitteldeutschen Raum teil. Aktuell haben wir im Verein vier Ligagruppen und sind, bis auf die Bundesliga, mit den Mannschaften Jellybee, Justify, Funky Stuff und City Dance vertreten. Die zweitjüngste Gruppe „Justify“ liegt derzeit auf Platz 1 in der Verbandsliga und ist somit auf dem direkten Weg, sich in die Oberliga zu tanzen.

In diesem Jahr war unser Verein Ausrichter eines Turnierwochenendes im April, welches seinesgleichen sucht. In der Dreifelderhalle in Gorndorf wurden an zwei Tagen die Turniere von vier Tanzligen ausgerichtet. Über 500 Besucher ließen sich von den hochklassigen Choreografien der 42 Mannschaften begeistern und feuerten die vier Heimmannschaften an.

Einmal mit dem Tanzen verbunden, bleiben viele bis in das Erwachsenenalter dem Sport treu. So bringen manche Eltern, welche seit der Gründung des Vereins 1993 selbst als Tanzkinder geträumt haben, ihre Kinder wie selbstverständlich in den Verein. Aber auch Eltern, die durch das Tanztraining der Kinder begeistert werden, finden den Einstieg in unsere Erwachsenengruppen.

Aufgrund der großen Nachfrage stellt die Tanzrichtung Jazz- und Modern Dance den größten Anteil des Vereinslebens dar. Die Vielseitigkeit des Tanzsports und die Breite der Angebotspalette ermöglicht es, den Bedürfnissen verschiedenster Richtungen gerecht zu werden. Feste Bestandteile sind somit seit Jahren Breakdance und Hip Hop. Auch reine Fitnesskurse befinden sich im Repertoire. Hier wird jede(r), vom Anfänger bis zum „Getting tough“-Teilnehmer, nach seinen Fähigkeiten und persönlichen Bedürfnissen fit gemacht und fit gehalten. Die Teilnahme einzelner Mitglieder an Wettkämpfen wie dem Crosslauf in Kaulsdorf oder auch dem „Getting tough“ zeigen auf, was der Begriff Fitness in diesem Verein bedeuten kann.

Neu wurde in diesem Jahr der Line Dance als Kurs aufgenommen. Dieser wird speziell für die Generation ab 18 Jahre angeboten und ermöglicht auch ambitionierten Männern, sich im Tanzen mit und ohne Partnerin sportlich zu betätigen. Passend zur Stilrichtung wird der Kurs in Cowboystiefeln und Hut trainiert. Immer wieder können zudem externe Referenten gewonnen werden, welche in Workshops den Blick über den Tellerrand hinaus in ganz andere Bereiche anbieten. Aus solchen Workshops entstehen dann nicht selten Kurse wie der oben aufgeführte „Line Dance“ oder auch „Selbstverteidigung für den Alltag“, die als Kurs oder fester und somit regelmäßiger Bestandteil in das Vereinsgeschehen übernommen werden.

Aufgrund der Vielzahl der Teilnehmer und Kurse findet das Training nicht nur im Stadtteilzentrum in Gorndorf, sondern auch in der Grünen Mitte und der Pestalozzischule statt.

Wenn wir Euer Interesse am Träumen erweckt haben, findet ihr uns unter www.citydance-saalfeld.de. Wir freuen uns auf Euch!

Text: Martin Townson | Fotos: Citydance



AUS DEM SAALFELDER VEREINSLEBEN

TEIL 3 FMS | Förderkreis der Musikschule Saalfeld e. V.

Der FMS ist ein gemeinnütziger Verein, der sich die Unterstützung der Musikschule Saalfeld zur Aufgabe gemacht hat. Unser erstes Ziel ist die Förderung der Schüler durch eine Unterstützung der materiellen Ausstattung der Musikschule Saalfeld, z. B. durch Anschaffung von Instrumenten und Noten. In Zeiten immer knapper werdender Mittel für freiwillige und kulturelle Aufgaben ist das Budget dafür immer begrenzter – andererseits sind u. a. Noten und Instrumente teuer, aber auch wesentlicher Faktor für die Möglichkeit und den Erfolg musikalischer Bildung.

Zum Zweiten unterstützen wir die Musikschule Saalfeld organisatorisch, etwa durch die finanzielle Absicherung eigener Veranstaltungen, aber auch z. B. von Chor- oder Orchesterfreizeiten und -konzerten. Auch die Möglichkeit, konzentriert über mehrere Tage zusammen zu üben oder Auftrittserfahrung zu sammeln, ist ein wesentlicher Baustein für musikalische Bildung und zudem von enormer Auswirkung auf die Persönlichkeitsentwicklung des Schülers.

Wir sind für jede, auch kleine, Unterstützung unserer Arbeit dankbar. Zuwendungen können steuerlich geltend gemacht werden. Und: Kulturförderung beweist Niveau!

Wofür musikalische Bildung?

Musik ist elementarer Bestandteil unserer Kultur; das Bedürfnis zum Musizieren ein grundlegender menschlicher Wesenszug.

Musikalische Bildung ist wichtig. Einmal natürlich für die Fortsetzung unserer reichen mitteldeutschen Musiktradition und die persönliche Freude am Musizieren – übrigens nicht nur beim Musiker, sondern auch beim Zuhörer! Musikalische Bildung prägt aber auch in anderer Hinsicht die Persönlichkeit des Schülers: Musizieren macht schlau! Musikalische Bildung, vor allem auch Instrumentalmusik, hat wissenschaftlich nachweisliche Auswirkung auf die Intelligenz an sich und die Entwicklung kognitiver Fähigkeiten. Musizieren prägt fürs Leben!

Musik verbindet in einzigartiger Weise Gefühl und Disziplin, Emotion und Sachlichkeit. Der schöne Klang setzt immer auch eine saubere Technik, Notenkenntnis und Rhythmusgefühl voraus. Das Zusammenspiel mit anderen fördert Interaktion, Sozialkompetenz und Teamfähigkeit: Schön klingt es nur zusammen und wenn man – im wahrsten Sinnen des Wortes – aufeinander hört. Auftrittserfahrung schafft Selbstbewusstsein, zwingt zur klaren Auseinandersetzung mit eigenen Fehlern und zu deren konsequenter Verbesserung – um den Preis des für jedermann hörbaren Erfolgs.

Musik verbindet und schafft damit positive Rahmenbedingungen für gelingende Integration. Musik ist einfach eine tolle und sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Wer sich Sorgen über die Kenntnisse, aber auch die Lebentüchtigkeit der Jugend und die demographische Verkleinerung des verfügbaren Nachwuchses macht, kann Kultur im Allgemeinen und Musik im Besonderen nicht dem Selbstlauf überlassen oder als überflüssigen Luxus betrachten. Musikalische Bildung ist ein unmittelbares Investment in die Zukunft unserer Kinder – und damit in unsere eigene! Musikalische Bildung schafft echte und bleibende Werte!

Wofür eine Musikschule Saalfeld?

Träger der Musikschule Saalfeld ist der Landkreis Saalfeld-Rudolstadt.

Die Institution Musikschule Saalfeld ist ein wichtiger Standortfaktor für unsere Stadt und Region! Unser Landkreis hat eine hohe Dichte auch kultureller Attraktionen – und das schafft Lebensqualität! Wollen wir Fachkräfte halten oder anziehen, müssen wir ihnen außer schöner Landschaft etwas bieten.

Gebildete Menschen wollen ihren Kindern niveauevolle Betätigungsmöglichkeiten geben – da ist die Präsenz einer Musikschule ein absolutes Muss! Aber auch Kinder aus bildungsferneren Familien brauchen die Chance einer positiven Entwicklung. Diese bietet Musik in ebenso ungezwungener wie wirkungsvoller Weise.

Nicht jeder kann oder will sich einen Privatlehrer leisten. In der Musikschule verbinden sich zudem verschiedene Musizierformen zu einem Ensemble, das über die bloße Summe seiner Solisten hinausgeht. Und auch nur in diesem Kontext kann Orchestermusik gelernt und präsentiert, also gelebt werden.

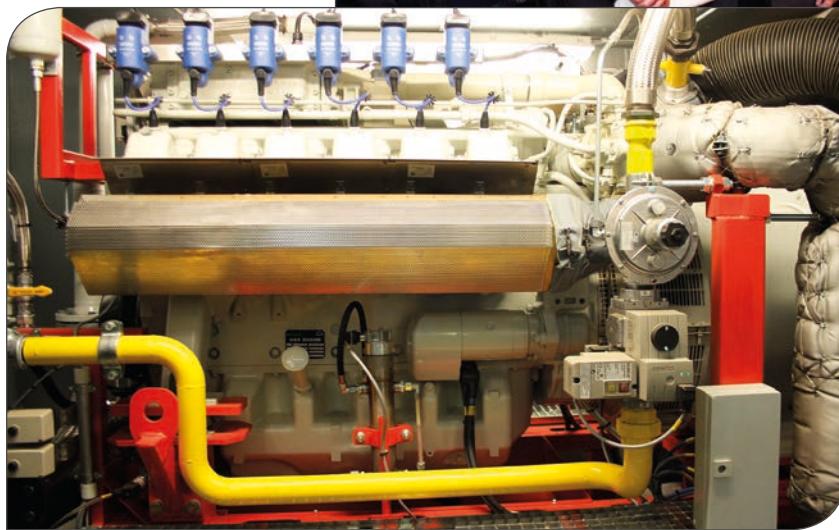


EIN BHKW FÜR DIE SAMAG

Stadtwerke Saalfeld fördern Energieerzeugung vor Ort

Wie gelebte Partnerschaft vor Ort ganz im Sinne der Energiewende aussehen kann, zeigt das neue Blockheizkraftwerk (BHKW), welches die Stadtwerke Saalfeld (SWS) auf dem Gelände der SAMAG Saalfelder Werkzeugmaschinen GmbH in Betrieb genommen haben. Dieses erzeugt mittels Verbrennung von Erdgas Strom und Wärme für das Maschinenbauunternehmen. Wärme, die nun zum Heizen der Büros und Fertigungshallen genutzt werden kann. Strom, der die Maschinen und weitere technische Geräte betreibt.

Die dezentrale Energieerzeugung vor Ort vermeidet Energieverluste durch lange Leitungswege. Somit kann die SAMAG nachhaltig Energiekosten und CO₂ einsparen. 386 Tonnen CO₂ werden dank dem BHKW pro Jahr weniger ausgestoßen, betont SWS-Geschäftsführer Alexander Kronthaler bei der Übergabe der Anlage. Und auch die Kosteneinsparung von rund 70.000 Euro pro Jahr kann sich sehen lassen. Auf 10 Jahre ist die Kooperation der Stadtwerke Saalfeld und der SAMAG langfristig vertraglich festgelegt.



Stadtwerke Team beim 9. DRK-Spendenlauf



Am Sonntag, dem 17. April 2016, fand der 9. DRK Spendenlauf statt. Als stark mit der Region verbundenes Unternehmen beteiligten sich auch die Stadtwerke Saalfeld an dem Lauf für den guten Zweck. Mit 8 Läufern im „Stadtwerke-Team“ konnten insgesamt 40 Runden erlaufen werden. Alle Teilnehmer sind hoch motiviert, auch beim nächsten Lauf wieder dabei zu sein und vielleicht sogar den persönlichen Rekord aus diesem Jahr zu brechen.

Insgesamt erliefen 757 Starter 4556 Runden und damit eine Spendensumme von 8495,67 Euro. Zugute kommen wird die Spendensumme in diesem Jahr folgenden Projekten und Einrichtungen: „Courage gegen Drogen“ von Kickbox-Weltmeister John Kallenbach; „Kinder helfen Kindern“, ein Projekt, das Erste Hilfe an Schulen vermittelt; die Kinderstation der Thüringen Kliniken; das Projekt BabyZEIT sowie die Initiative „Zukunft Sabelschule.“

CHECK DEIN FAHRRAD

SCHRAUBE LOCKER?

Wenn draußen die Temperaturen klettern, ist es höchste Zeit, das Fahrrad herauszuholen. Machen Sie Ihr Gefährt in einer Stunde fit für den Frühling. Das dient Ihrer Sicherheit und verlängert die Lebensdauer des Drahtesels.

Die Kette knirscht, die Bremsen greifen ins Leere und die Klingel gibt keinen Ton von sich. Nach dem Winter, wenn das Fahrrad längere Zeit im Keller oder Freien stand, kann es bei der ersten Fahrradtour zu solchen bösen Überraschungen kommen. Dagegen hilft vorher ein Frühjahrs-Check.

- Vor der Technik kommt die Sauberkeit: Das Rad erst einmal gründlich reinigen. So lässt sich auch besser erkennen, wo am Bike Defekte lauern. Groben Dreck mit einer Bürste entfernen. Für schwer erreichbare Stellen wie die Zahnräder eine alte Zahnbürste benutzen. Rahmen und Räder mit einem Lappen und lauwarmem Wasser gründlich abwaschen. Die Fahrradkette ein paar Mal durch ein sauberes Tuch ziehen. Schmutz in den Zwischenräumen mit der Zahnbürste entfernen. Dann die Kette gut einfetten.

- Jetzt alle beweglichen Teile wie Radnaben, Sattelstütze und Lenkkopflager einfetten, das hält sie geschmeidig und schützt vor Rost.

- Alle Schraubverbindungen am Rad prüfen, lockere Schrauben festziehen. Schrauben an Leichtbau- und Carbonteilen müssen mit einem Drehmomentschlüssel festgezogen werden: Das richtige Drehmoment steht auf dem Bauteil oder in der Bedienungsanleitung.

- Läuft die Schaltung einwandfrei? Die Stellung von Schaltwerk und Umwerfer sollte parallel zu den Kettenrädern sein, sonst muss sie entsprechend nachjustiert werden.

- Alle Speichen sollten gespannt sein, das Rad muss rund laufen. Einen Achter in der Felge richtet am besten der Fahrradmechaniker.

- Wie stehts um die Bremsen? Greifen Bremsklötze nicht, mit einem Inbusschlüssel die Schraube lösen, die den Bremszug hält, und den Draht fester spannen, Schraube wieder festziehen.

- Jetzt noch Reifen aufpumpen, dann kanns losgehen. Gute Fahrt!

Läuft wie geschmiert:
Sind die Zahnräder
zu stark abgenutzt,
besser auswechseln.



AUSFLUG DER KLASSE 9 b

in das Blockheizkraftwerk und Umspannwerk Saalfeld

Am 27.04.2016 besuchten wir, die Klasse 9 b des Erasmus-Reinhold-Gymnasiums in Saalfeld, im Rahmen der UNESCO-Projektstage zum Thema „Erneuerbare Energien“ in zwei Gruppen aufgeteilt das Blockheizkraftwerk und Umspannwerk in Saalfeld.

Die erste Gruppe wurde zunächst zum Umspannwerk und Schalt haus am Taubenhügel, das 1995/96 gebaut wurde, gefahren. Ein Mitarbeiter der Stadtwerke erklärte uns den Stadtplan und das zugehörige Stromnetz. Danach besichtigten wir die Transformatoren. Ihre Aufgaben wurden uns sehr genau erläutert. Außerdem machte man uns deutlich, dass die Solaranlagen nebenan zur Energieversorgung von Saalfeld beitragen. Danach fuhren wir zurück nach Gorndorf. Dort besichtigten wir das Blockheizkraftwerk. Wir erfuhren, wie warmes Wasser durch den Stadtteil Gorndorf fließt und was genau die Aufgaben des BHKWs sind. Hier wurde uns außerdem erläutert, wie der Kreislauf mit kaltem und warmem Wasser funktioniert.

Unsere Klasse war von der Besichtigung beeindruckt, da uns viele interessante Informationen zum Thema „Erneuerbare Energien“ vermittelt wurden. Es war ein lehrreicher Ausflug, der sich sehr gelohnt hat.

Hiermit möchten wir uns für die informativen Führungen herzlich bedanken.

Ihre Klasse 9 b des Erasmus-Reinhold-Gymnasiums



Interesse? Schreib uns!

Stadtwerke Saalfeld GmbH
Remschützer Straße 42
07318 Saalfeld

info@stadtwerke-saalfeld.de

Bewerbungsschluss: 30. September 2016

☎ 03671 590-0
www.stadtwerke-saalfeld.de

SWS Stadtwerke
Saalfeld

*...und nicht nur in Sachen
Energieversorgung ein zuverlässiges
und zukunftsorientiertes Unternehmen.*

**Wir suchen ab dem
Ausbildungsjahr 2017/2018
die motivierten und
engagierten
Auszubildenden von
morgen als**

**INDUSTRIEKAUFMANN
INDUSTRIEKAUFFRAU**

Impressum

Herausgeber:

Stadtwerke Saalfeld GmbH
Remschützer Straße 42
07318 Saalfeld
Telefon: 03671 590-0
Telefax: 03671 590-111
E-Mail: info@stadtwerke-saalfeld.de

Gesamtherstellung:

MARCUS Verlag GmbH
Kulmstraße 33 b
Telefon 03671 4571-0
E-Mail: info@marcus-verlag.de

SWS

GEWINNEN SIE

Bitte senden Sie Ihre Lösung bis zum **22.07.2016** an folgende Adresse:

Stadtwerke Saalfeld GmbH
Remschützer Straße 42
07318 Saalfeld

Wir verlosen Gutscheine

1. Preis | 250 €-Gutschein für Silverstar Fahrzeugpflege

2. Preis | 150 €-Gutschein für Mode Oase

3. Preis | 100 €-Gutschein Fleischerei Büchner

WIE VIELE RUNDEN ERLIEF DAS STADTWERKE-TEAM BEIM DIESJÄHRIGEN DRK-SPENDENLAUF?

A 8 Runden

B 20 Runden

C 40 Runden



A Bitte ankreuzen!

Name:

Vorname:

Anschrift:

.....

Telefon:

Unterschrift:



Ich erkläre mich einverstanden mit der Verarbeitung und Nutzung der von mir im Rahmen dieses Gewinnspiels erhobenen Daten für an mich per Telefon oder Post gerichtete Werbung für eigene Produkte und/oder Dienstleistungen sowie zur Marktforschung durch den Lieferanten. Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen. Eine Übermittlung der Daten an Dritte erfolgt nicht.

WIR GRATULIEREN

unseren Gewinnern



2. Preis:

Winfried Nitschke
gewann Kilowattstunden
im Wert von 150 Euro

1. Preis:

Frank Zabel
gewann Kilowattstunden
im Wert von 250 Euro

3. Preis:

Ingrid Lämmerzahl
gewann Kilowattstunden
im Wert von 100 Euro

TEILNAHMEBEDINGUNGEN: Die Gewinner werden unter allen rechtzeitigen und richtigen Einsendern ermittelt und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Mitarbeiter der Stadtwerke und ihre Angehörigen sind von der Verlosung ausgenommen. Die Gewinnspielteilnehmer sind mit der Veröffentlichung ihres Namens und eines Fotos von der Preisübergabe einverstanden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.